

## ORGANISATORISCHES

### TAGUNGSGEBÜHR\*

300 €

270 € für EIPOS-Absolventen

200 € für EIPOS-Dozenten

\* MwSt.-frei, inkl. Tagungsband, Mittags- und Pausenversorgung.

### TAGUNGSORT

Dorint-Hotel

Grunaer Straße 14

01069 Dresden



Parkmöglichkeiten:

Tiefgarage Dorint-Hotel: 14,00 € Tagesgebühr

Außerhalb des Gebäudekomplexes: zahlreiche Parkmöglichkeiten mit Parkautomat

Hinter dem Hotel: großer öffentlicher Parkplatz

### HOTEL/ÜBERNACHTUNG

Eine Übersicht mit Hotelempfehlungen und EIPOS-Sonderkonditionen finden Sie unter: <https://www.eipos-sachverstaendigentage.de/holzschutz/>

### ANMELDUNG

Hier können Sie sich online oder per pdf-File für die Tagung anmelden:

<https://www.eipos-sachverstaendigentage.de/holzschutz/>



### FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Frau Melanie Kögler

Tel.: +49 351 404 70-423

E-Mail: [bau@eipos.de](mailto:bau@eipos.de)

## THEMEN BEREICHE QUALIFIKATION

Wir eröffnen Ihnen neue Perspektiven für Ihre berufliche Zukunft mit unseren Fortbildungen zum Experten, Fachplaner oder Sachverständigen für die wichtigsten Praxisfragen rund um Planung, Erstellung, Erhalt und Bewirtschaftung von baulichen Anlagen.

### ERHALTEN UND SANIEREN

Bauschadensbewertung

Bautenschutz und Bausanierung

**NEU:** Schimmel-/Feuchteschäden

### HOLZSCHUTZ

Brandschutz im modernen Holzbau

Holzschutz beim Bauen im Bestand

Flachdächer in Holzbauweise

Tragende Holzbauteile im Gebäude

## KONTAKT

EIPOS Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH

Ein Unternehmen der TUDAG TU Dresden Aktiengesellschaft

Freiberger Straße 37, 01067 Dresden

Tel. +49 351 404 70-4210, Fax +49 351 404 70-490

[bau@eipos.de](mailto:bau@eipos.de)

[www.eipos-sachverstaendigentage.de](http://www.eipos-sachverstaendigentage.de)

Ein Unternehmen der TUDAG  
TU Dresden Aktiengesellschaft



# 24. EIPOS SACHVER STÄNDIGENTAG HOLZ SCHUTZ

## HERZLICH WILLKOMMEN

Planer, Ingenieure, Sachverständige, Praktiker, Holzschützer, Dozenten, EIPOS-Absolventen und alle Holzfachleute treffen sich jedes Jahr auf einer ganz besonderen EIPOS-Veranstaltung: dem **Sachverständigentag Holzschutz!** Ein wichtiger Branchentreff im Dezember, wo der Bau- und Werkstoff HOLZ im Mittelpunkt des Geschehens steht!

Dieses jährliche Highlight bietet zum 24. Mal mit ausgewählten Vorträgen ein Forum zum Wissens- und Erfahrungsaustausch. Als Vortragende konnten Fachexperten gewonnen werden, die mit vielseitigen Themen im Miteinander von Wissenschaft und Praxis für ein anspruchsvolles Programm sorgen.

Los geht's mit einem Vortrag aus dem Hause Holzforschung AUSTRIA. Vorgestellt wird die Entwicklung eines praxistauglichen Modells zur Vorhersage der Lebensdauer von Holzbeschichtungen im Außenbereich. Anschließend steht der Schallschutz im Mittelpunkt. Wie sieht es mit schalltechnischen Anforderungen bei Flachdächern und Dachterrassen im Holzbau aus? Die Reise des nächsten Vortrages geht in die Dachstühle eines Jahrhunderte alten Gebäudeensembles in Norditalien um zu erfahren, wie der geeignete Weg bei einem Insektenbefall am Denkmal aussehen kann? Dann geht's dem „Gefährlichsten Holzerstörer“ im Alt- und Neubau auf die Spur. Das Thema „Feuchteschäden an Holzfenstern“ rückt anschließend in den Fokus. Präsentiert werden Schäden, Ursachen und Untersuchungsmethoden. Abgerundet wird die Tagung mit brandaktuellen Informationen über den überarbeiteten Teil 2 der vierteiligen Normenreihe 68800.

Profitieren Sie vom gemeinsamen Austausch mit Ihren Kollegen und nutzen Sie die Gelegenheit, die Experten der Branche persönlich zu treffen. Die begleitende Fachausstellung informiert über aktuelle und innovative Trends, neue und bewährte Produkte der Holzbranche.

Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf einen interessanten Tag und wünschen Ihnen viel Erkenntnisgewinn, wertvolle Anregungen und gute Gespräche.

11. DEZEMBER 2020 IN DRESDEN



# PROGRAMM

## 9.00 UHR: ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG

*Dipl.-Ing. (FH) Grit Zimmermann, EIPOS-Produktmanagerin*

## MODERATION: DIPL.-ING. NORBERT NIEKE

### 9.30 UHR:

#### LEBENSDAUERVORHERSAGE VON HOLZBAUTEILEN – WIE LANGE HALTEN ANSTRICHE IM AUSSENBEREICH?

- Erhöhung der Lebensdauer durch Wartungsanstriche
- Verringerung der Aufheizung von Oberflächen durch „coole“ Pigmente
- Lebensdauervorhersage von Holzbeschichtungen

*Dr. Boris Forsthuber*

## 10.30 UHR: PAUSE

### 11.00 UHR:

#### ENDLICH RUHE VON OBEN! - FLACHDÄCHER UND DACHTERRASSEN IM HOLZBAU

- Schalltechnische Anforderungen
- Geprüfte Konstruktionsbeispiele
- Einfluss der Bauteilschichten
- Prognose der Bausituation

*Prof. Dr.-Ing. Andreas Rabold*

## 12.00 UHR: MITTAGSPAUSE

### 13.00 UHR:

#### DIE DACHSTÜHLE DER VILLEN VIGONI UND GAROVAGLIO AM COMER SEE

Sieben Jahre Nagekäfer-Monitoring, eine Wärmeverfahrensplanung und zwei lombardische Winter

*Dipl.-Ing. (FH) Ingo Dreger*

### 14.00 UHR:

#### ECHTER HAUSSCHWAMM - VORKOMMEN IM ALTBAU! ABER AUCH IM NEUBAU?

- Aktuelle Verbreitung in Deutschland
- Fäuleschäden an Balkenköpfen, die Domäne des Hausschwamms
- Warum ist der Echte Hausschwamm im Neubau selten?
- Grenzen der modernen Diagnostik

*Dr. rer. nat. Dipl.-Biol. Tobias Huckfeldt*

## 14.45 UHR: PAUSE

### 15.15 UHR:

#### FEUCHTESCHÄDEN AN HOLZFENSTERN – SPURENLESEN, UNTERSUCHUNGSMETHODEN, TECHNIK

- Jeder Kontakt hinterlässt Spuren
- Feuchte von innen und von außen
- Holzschutz – Einzelteil vs. verleimt

*Dr. Dirk Lukowsky*

### 16.00 UHR:

#### DIN 68800-2 - ALLES BEIM ALTEN ODER DOCH NEUIGKEITEN?

- Bericht aus 8 Jahren Erfahrung
- Wo liegen die „Fallstricke“?
- Was hat sich bewährt und was nicht!
- Hintergründe der Änderungen

*Dipl.-Ing. (FH) Daniel Kehl*

## 17.00 UHR: SCHLUSSWORT

# REFERENTEN

**DIPL.-ING. NORBERT NIEKE** ist ö.b.u.v. Sachverständiger für Holzschutz und führt ein eigenes Ingenieurbüro auf dem Gebiet des Holzschutzes in Dresden. Er ist Vorsitzender des Sächsischen Holzschutzverbandes e.V. und seit 1998 Mentor und Dozent der EIPOS-Fachfortbildung „Sachverständiger für Holzschutz“.

**DR. BORIS FORSTHUBER** studierte Holztechnologie an der FH-Salzburg und an der Universität für Bodenkultur in Wien, wo er auch seine Promotion verteidigte. Er ist seit 2003 an der Holzforschung Austria im Fachbereich Oberfläche und Möbel tätig und beschäftigt sich mit Holzbeschichtung für die Anwendung im Außenbereich. Neben der Polymeralterung und Verbesserung von Beschichtungen beschäftigt er sich insbesondere mit der numerischen Simulation und Modellierung von beschichteten Holzbauteilen in der Anwendung.

**PROF. DR.-ING. ANDREAS RABOLD** war von 1996 bis 2014 während und nach seinem Holztechnik-Studium und der Promotion im Bauingenieurwesen als Prüflingenieur, Produktingenieur und Prüfstellenleiter am ift Rosenheim tätig. Seit 2014 lehrt er hauptberuflich an der Hochschule Rosenheim im Bereich Bauphysik und Bauinformatik. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Bauakustik für den Holzbau.

**DIPL.-ING. (FH) INGO DREGER** ist Inhaber des Ingenieurbüros Ingo Dreger in Kleinmachnow, geprüfter Sachverständiger für Holzschutz (EIPOS) und öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Fachgebiet Holzschutz. Seit 2006 ist Herr Dreger Dozent bei EIPOS. Seine Erfahrungsschwerpunkte liegen im Bereich der sachverständigen Betreuung von Sonderverfahren an Denkmälern.

**DR. RER. NAT. DIPL.-BIOL. TOBIAS HUCKFELDT** ist Sachverständiger und Fachautor im Themenkreis Bestimmung und Bewertung von Schäden durch Fäulepilz an Bauwerken. Seit 1999 Forschung zu Fäulepilzen und Holzschäden an Konstruktionen und seit 2012 am Institut für Holzqualität und Holzschäden in Hamburg. Herr Huckfeldt ist Fachbuchautor und kann auf mehr als 60 Veröffentlichungen verweisen.

**DR. DIRK LUKOWSKY** ist Diplom-Holzwirt und Tischlermeister. Seit 1999 arbeitet er am Fraunhofer Institut für Holzforschung (WKL) und leitet dort die Bereiche Holzschutz und Schadensanalysen. Er ist Autor des Buches *Schadensanalyse Holz und Holzwerkstoffe* sowie zahlreicher Fachveröffentlichungen.

**DIPL.-ING. (FH) DANIEL KEHL** ist Holzbauingenieur und Sachverständiger für hygrothermische Bauphysik und betreibt sein Ingenieurbüro in Leipzig. Zuvor arbeitete er an verschiedenen Forschungseinrichtungen in Deutschland und der Schweiz. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist der Wärme- und Feuchteschutz sowie der konstruktive Holzschutz. Er leitet die WTA-Arbeitsgruppe „Hygrothermische Bemessung von Holzkonstruktionen“ und ist aktives Mitglied im Informationsverein Holz.



## FACH AUSSTELLUNG

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen und technischen Lösungsmöglichkeiten in der tagungsbegleitenden Fachausstellung zu informieren. Knüpfen Sie gezielt Kontakte zu anderen Fachexperten aus allen Bereichen des Holzschutzes. Eine großzügige Pausenzeitgestaltung schafft den Rahmen für einen fachübergreifenden Wissens- und Erfahrungsaustausch.